



PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 11. Juni 2007

50 Jahre Bürgschaftsbank Berlin - eine Berliner Erfolgsgeschichte

„Die Bürgschaftsbank bleibt ein zuverlässiger Partner für die Berliner Wirtschaft“

Seit 50 Jahren begleitet die BBB Bürgschaftsbank zu Berlin-Brandenburg GmbH zukunfts-trächtige Konzepte von kleinen und mittleren Unternehmen. Was in den 50er Jahren eine innovative Idee war, hat sich längst zu einem Erfolgsfaktor entwickelt. Allein im vergangenen Jahr stellt die BBB sicher, dass 340 Existenzgründer, etablierte Unternehmen und Freiberufler der Hauptstadt eine Finanzierung für gute Konzepte erhalten konnten.

„Die Besicherung von Krediten ist für kleine und mittlere Unternehmen, die häufig keine bankmäßigen Sicherheiten haben, viel wesentlicher als eine Zinsverbilligung. Deswegen haben wir 1957 als private Initiative diese Lücke in der Wirtschaftsförderung geschlossen“ sagt Waltraud Wolf, Geschäftsführerin der BBB. In den fünf Jahrzehnten summiert sich die Förderleistung auf rd. 1 Mrd. EUR verbürgte Kredite und Beteiligungen. Damit hat die BBB ein Gesamtinvestitionsvolumen von 2,5 Mrd. EUR ausgelöst und allein in den begleiteten Unternehmen knapp 65.800 Arbeitsplätze gesichert.

Neben der Kreditbesicherung bietet die BBB über ihren Partner Mittelständische Beteiligungsgesellschaft auch Beteiligungskapital, das sie ebenfalls absichert. Einen besonderen Stellenwert hat ein drittes Produkt der BBB, die Garantie für Arbeitnehmerbeteiligungen. Jedes betriebswirtschaftlich überzeugende Vorhaben eines mittelständischen Unternehmens soll so die Chance haben, umgesetzt zu werden.

„Die Einschätzung der Erfolgsaussichten unternehmerischer Initiativen in neue Märkte und neue Produkte gehört zu unserem Tagesgeschäft. Eine chancenorientierte Beurteilung ist der Maßstab unserer Arbeit“, ergänzt Herbert Müksch, Geschäftsführer der BBB. Neben der soliden Finanzausstattung spielt die Beratung von Unternehmern eine zunehmende Rolle. Daher unterstützt die BBB nicht nur den „Businessplan-Wettbewerb Berlin Brandenburg“, sondern hat mit BBB-Start! auch ein eigenes Beratungstool für Existenzgründer installiert.

Die BBB wurde unter dem Namen „Kreditgemeinschaft des Berliner Handels GmbH“ als Selbsthilfeeinrichtung der Berliner Wirtschaft gegründet. Sie verfügte über ein Stammkapital von 20 TDM und war von Anfang an für Bankgeschäfte zugelassen. Wegen ihrer Förderaufgabe war sie gemeinnützigen Organisationen gleichgestellt. Auch heute sieht die Bank ihre Aufgabe darin, den Mittelständlern den Zugang zur Finanzierung zu erleichtern. War das

...



BBB BÜRGSCHAFTSBANK
zu Berlin-Brandenburg GmbH

Pressemitteilung vom 11. Juni 2007, S. 2/2

Institut anfänglich auf die Förderung des Handels fokussiert, kamen im Laufe der Jahre auch die Bereiche Industrie, Dienstleistungen und Handwerk hinzu.

Gründungsväter der Non-Profit-Bank waren 1957 Groß- und Einzelhändler, die IHK Berlin und Geschäftsbanken. Inzwischen gehören verschiedene Wirtschaftsverbände, neben der IHK auch die Handwerkskammer Berlin sowie verschiedene Kreditinstitute und Versicherer zum Gesellschafterkreis.

„Diese Form der Selbsthilfe hat sich bis zum heutigen Tag bewährt“, sagt Waltraud Wolf. „Auch unter veränderten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen bleiben Bürgschaften, Garantien und Beteiligungen unverzichtbar, um kleinen und mittelständischen Unternehmen ihren Platz im Wirtschaftsalltag zu sichern. Die Politik fordern wir auf, dieses bewährte System der privaten Wirtschaftsförderung in Verbindung mit öffentlichen Rückbürgschaften zu erhalten. Nichts wäre als Signal in Zeiten knapper Kassen schädlicher, als private Hilfe durch öffentliche Wirtschaftsförderung zu verdrängen.“

Weitere Informationen:

BBB BÜRGSCHAFTSBANK zu Berlin-Brandenburg GmbH

Kristin Göbel

Schillstr. 9

10785 Berlin

Tel.: 030/311004-13

Fax: 030/311004-55

E-Mail: presse@buergschaftsbank-berlin.de

www.buergschaftsbank-berlin.de

Die BBB Bürgschaftsbank zu Berlin-Brandenburg GmbH ist seit 50 Jahren der Kreditspezialist für kleine und mittelständische Unternehmen in Berlin. Die BBB Bürgschaftsbank ist der Partner für Existenzgründer und am Markt etablierte Unternehmen. Geschäftskonzepte werden durch Bürgschaften und Garantien abgesichert. 2006 erwirtschaftete die BBB Bürgschaftsbank ein operatives Ergebnis von 2 Millionen Euro. Gesellschafter des Instituts sind die Handwerkskammer Berlin, die IHK zu Berlin, Wirtschaftsverbände und Unternehmen der Finanzwirtschaft.